

# Stadt im Gespräch

das Bürgermagazin der Stadt Dachau

- **Im Überblick:** Wie die Straßenreinigung arbeitet und wann die Kehrmaschine kommt
- **Im Fokus:** Informationen zum neuen Dachauer Mietspiegel
- **Im Profil:** Warum das, was hinten aus Hunden herausfällt, in Plastiktüten gehört



*Moop Mama am 03. Juni auf dem Rathausplatz*

# INHALT

## KURZ & GUT

- 04 **Gesund und umweltfreundlich:** Aktion Stadtradeln vom 01. bis 21. Juli  
**Straßenbeleuchtung:** Stadt setzt auf effiziente LED-Leuchten  
**Am Stadtweiher:** Am 22. Juni ist am Stadtweiher die Lange Nacht des Waldes  
**Pfingstferien:** Indianertage der Stadtbücherei am 28. und 29. Mai
- 05 **Durch den Stadtwald:** Am 04. Juli ist wieder der VR-Firmen und Behördenlauf  
**Lesezeichen-Wettbewerb:** Beliebte Aktion der Stadtbücherei läuft bis 09. Juni  
**Alles Theater:** Geschichte des Laienschauspiels im Bezirksmuseum

## IM BLICKPUNKT DACHAUER STADTGESCHEHEN

- 06 **Kehrmaschine & Co.:** So funktioniert die Straßenreinigung in Dachau
- 09 **Gartenschätze-Wettbewerb:** Thema Sommerblumen und Staudenbeete
- 10 **Aufruf:** Hundehalter müssen Hinterlassenschaften ihrer Tiere entfernen  
**Rückblick:** Aktion „Saubere Stadt“ förderte tonnenweise Müll zu Tage
- 12 **Umgebaut:** Kundenfreundlicheres und effizienteres Bürgerbüro

## VORHANG AUF KUNST & KULTUR

- 14 **Musiksommer:** Jazz in allen Gassen, Barockpicknick und drei tolle Konzerte
- 16 **Im Wasserturm:** Leo Club Dachau veranstaltet Fest zugunsten lokaler Projekte  
**Außerdem:** Kammerchor bei Kerzenschein und Hans Blumes Opern-Konzert
- 17 **Große Kunst:** Ausstellungen in Neuer Galerie, Wasserturm und Gemäldegalerie
- 18 **Kalender:** Alle Termine im Überblick, u. a. die Kinderveranstaltungen

## DACHAU AKTUELL

- 20 **Sport:** Interessantes und Übersichtliches zu allen Bolzplätzen und Sportanlagen
- 22 **Wohnen:** Informationen zum neuen Mietspiegel der Stadt
- 23 **Im Portrait:** 10 Jahre selbstverwaltetes Jugend- und Kulturzentrum Freiraum
- 24 **Feier für alle:** Am 24. Juni ist wieder das Interkulturelle Familienfest  
**Für Ältere:** Das Programm der Senioren-Aktiv-Woche 2018
- 25 **Kurz vorgestellt:** Der neue Jugendrat der Stadt Dachau
- 26 **Verkehr:** Gegen unnötigen Motorenlärm und gefährliche Geisterradler  
**Familienhilfe:** Infotool zeigt, welche Leistungen Ihnen zustehen
- 27 **Sitzungstermine:** Wann der Stadtrat und die Ausschüsse tagen  
**Tourismus:** Positiver Trend bei den Übernachtungszahlen  
**Letzte Meldung:** Thoma-Haus wegen Brandschutzarbeiten geschlossen  
**Impressum**

## Staudamm-Sanierung: Stadtwerke informieren

Im Herbst steht der zweite Bauabschnitt zur Sanierung der Stauhaltungsdämme am Südufer der Amper an – hierüber informieren die Stadtwerke Dachau gern im Detail: Im Rahmen von zwei Vor-Ort-Terminen führen sie interessierte Bürgerinnen und Bürger an den entsprechenden Uferstellen entlang, erläutern die geplanten Aktionen sowie deren Hintergründe und beantworten Fragen.

### Die Termine:

**Donnerstag, 17.05.:** Begehung Abschnitt Dachau, Treffpunkt ist am Parkplatz an der Ludwig-Dill-Straße (gegenüber des Familienbads).

**Dienstag, 22.05.:** Begehung Abschnitt Bergkirchen, Treffpunkt ist am Kraftwerk Günding, Werkallee.

Beginn jeweils um 17 Uhr,  
Ende gegen 18.30 Uhr.  
Die Info-Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt.

Titelbild: Moop Mama

Sie haben etwas Interessantes zu berichten?

Wir freuen uns auf Ihre Meldung: [redaktion@dachau-stadtimgespraech.de](mailto:redaktion@dachau-stadtimgespraech.de)

## Liebe Dachauerinnen und Dachauer,

wenn man an ihr entlang spazieren geht und ihr vom Ufer aus zusieht, wie sie ruhig und gemächlich dahinfließt, kann man es eigentlich gar nicht glauben: Die Amper ist ein absolutes Energiebündel. Denn sie versorgt umgerechnet etwa 30 Prozent der Dachauer Haushalte mit Strom. Die drei Wasserkraftwerke der Stadtwerke Dachau, eines an der Amper in Günding, eines beim Familienbad und ein kleines am Mühlbach erzeugen zusammen über 15 Millionen Kilowattstunden Strom. Dank der Modernisierung der Turbinen im Dachauer Amperkraftwerk ist es den Stadtwerken gelungen, die dortige Stromproduktion um 10 Prozent zu steigern. Dafür wurden 2,6 Millionen Euro investiert. Modernisierungen der Kraftwerke in Günding und am Mühlbach sind ebenfalls bereits in Planung. Der Großteil des Stroms, den wir in Dachau verbrauchen, kommt aber nach wie vor von außerhalb: Zum Beispiel von den Innkraftwerken (11 Mio. Kilowattstunden) und von zahlreichen Windparks, an denen unsere Stadtwerke Anteile halten. Insgesamt beträgt der Anteil der erneuerbaren Energien am Dachauer Strom-Mix etwa 50 Prozent und ist deutlich höher als im bundesweiten Durchschnitt. Aber zur Wahrheit gehört auch, dass wir über 30 Prozent Kohlestrom beziehen und immerhin noch 8 Prozent aus Atomkraftwerken. Jetzt könnten wir sagen: Das kann uns doch egal sein, solange die Atommeiler und Kohlekraftwerke irgendwo anders stehen und der Tagebau andere Landstriche zerstört. Aber die Energiewende wird nur dann gelingen, wenn alle ihren Beitrag leisten, also explizit auch wir. Es ist Konsens im Stadtrat, den Anteil der erneuerbaren Energien am Strom-Mix der Stadtwerke zu erhöhen, und ich bin froh, dass eine breite Mehrheit dazu bereit ist, auch einen Standort für ein drittes Windrad auf Dachauer Flur prüfen zu lassen. Wie Sie wissen, produzieren nördlich der Stadt bereits zwei private Windräder Strom. Ein drittes könnte im so genannten Sigmertshauser Holz errichtet werden. Über den aktuellen Stand der Planungen und Prüfungen informieren wir Sie auf S. 10.

Wenn Sie in nächster Zeit einmal in unser Bürgerbüro in der Pfarrstraße kommen, werden Sie es nicht wiedererkennen. Denn wir haben es in den vergangenen Monaten komplett umgestaltet und modernisiert. Vorher war die Situation dort sowohl für die Bürgerinnen und Bürger als auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter alles andere als optimal. Eine neue Raumgliederung sorgt nun für besseren Datenschutz. Außerdem haben wir die Raumakustik verbessert und die Arbeitsplätze auf den neusten Stand der Technik gebracht. Das



Bürgerbüro entspricht nun endlich den Anforderungen an eine moderne und bürgerorientierte Service- und Anlaufstelle. Ich möchte mich bei meinen Kolleginnen und Kollegen bedanken, die während der Bauzeit in provisorisch eingerichtete Büros ausweichen mussten und hochmotiviert den Aus- und Wiedereinzug angepackt haben. Das neue Bürgerbüro stellen wir Ihnen auf S. 12 vor.

Am 1. Juni beginnt mit Jazz in allen Gassen der Dachauer Musiksommer (S. 14/15). Zwei Tage später spielt die bekannte Münchner Brass-Band Moop Mama auf dem Rathausplatz. Dach kommt erst einmal König Fußball zu seinem Recht. Keine Sorge, wir haben die weiteren Termine (Olli Schulz am spielfreien 29.06. und Cigarettes After Sex am 01.07. während eines Achtelfinalspiels ohne Deutschland) so angesetzt, dass sie möglichst wenig mit der WM kollidieren. Fußballschauen und Musiksommer genießen geht also auf jeden Fall beides. Und das beliebte Barockpicknick ist ohnehin erst am Wochenende nach der erfolgreichen Titelverteidigung.

In diesem Sinne grüße ich Sie alle Daumen drückend  
Ihr

Florian Hartmann  
Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Dachau

## „Aktion Stadtradeln“: Jetzt anmelden

21 Tage gemeinsam strampeln für Radförderung, Klimaschutz und Lebensqualität: Wie bereits in den vergangenen Jahren beteiligt sich die Stadt Dachau auch heuer an der bundesweiten „Aktion Stadtradeln“, und zwar vom 01. Juli bis zum 21. Juli. Alle Bürgerinnen und Bürger, die in Dachau wohnen, arbeiten, zur Schule gehen oder einem Verein angehören, sind eingeladen, kräftig in die Pedale zu treten und möglichst viele Fahrradkilometer zu sammeln – die Stadt mit den eifrigsten Radlerinnen und Radlern erhält eine Auszeichnung, zudem gibt es attraktive Preise zu gewinnen. Anmeldung im offenen Team „Dachau im Landkreis Dachau“ auf [www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de). Weitere Infos erhalten Sie unter 75-4888.



## Straßenlampen: Halbzeit bei der LED-Umrüstung

Aktuell werden im gesamten Stadtgebiet etwa 800 Kugelleuchten („Quecksilberdampf-Hochdrucklampen“) gegen moderne und effiziente LED-Lampen getauscht. Gut die Hälfte der Arbeit ist bereits geschafft, die restlichen Leuchten folgen im Lauf dieses Jahres. Die neuen Lampen sind heller und leuchten die gewünschten Flächen gezielter sowie gleichmäßiger aus. Zudem sind sie um ein Vielfaches energieeffizienter als ihre Vorgängerinnen. Eine integrierte Nachtabsenkung in der verkehrsarmen Zeit trägt zusätzlich zum Sparen von Strom und Geld sowie zu einer Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes bei.



## Lange Nacht des Waldes am 22. Juni

Am Freitag, 22. Juni, veranstaltet die Stadt ab 18 Uhr wieder die beliebte und kostenlose „Lange Nacht des Waldes“ am Stadtweiher an der Schinderkreppe in Dachau-Süd. Auf dem Programm stehen Waldführungen, Beobachtungen von Vögeln und Fledermäusen, Backen von Stockbrot am Sonnwendfeuer und vieles mehr. Im Waldtheater wird „Der Waldschatz und die Koboldknocheien“ gespielt, um 18.30 Uhr, 19.30 Uhr und 20.30 Uhr – eine lustige Schatzsuche mit dem Waldschatz und dem kleinen grünen Kobold, bei der es viele Rätsel zu lösen gilt.

## Totempfahl steht bereit

In den Pfingstferien, am 28. und 29. Mai, lädt die Stadtbücherei alle Interessierten im Alter zwischen 4 und 12 Jahren zu den Indianertagen ein: Kinder können an beiden Tagen einen Totempfahl bemalen, Spiele spielen und bei indianermäßigen Bastelaktionen ihre Fingerfertigkeit beweisen. Außerdem kommt eine Kinderbuchautorin mit indianischen Sprachkenntnissen zu Besuch. Ein besonderer Höhepunkt ist das große Indianerquiz am Montag um 16.15 Uhr gegen Oberbürgermeister Florian Hartmann – für den Verlierer ist ein Platz am Totempfahl reserviert.

→ Weitere Informationen erhalten Sie auf [open.dachau.de](http://open.dachau.de) sowie in den ausliegenden Flyern in der Hauptstelle der Stadtbücherei (Max-Mannheimer-Platz).



## 6. VR-Firmen- und Behördenlauf

Am Mittwoch, 04. Juli, fällt um 19 Uhr am ASV-Gelände der Startschuss zum jährlichen Dachauer Firmen- und Behördenlauf der Volksbank Raiffeisenbank. Die Laufstrecke beträgt 6,2 Kilometer und führt größtenteils durch den Stadtwald. Jeder Läufer erhält eine Medaille von der Volksbank Raiffeisenbank Dachau eG; für die drei Schnellsten der jeweiligen Wertungen gibt es Sachpreise und Urkunden. Zusätzlich findet für alle anwesenden Finisher eine Verlosung von Sachpreisen statt.

→ Interessierte Firmen und Behörden können sich bis 15. Juni auf [www.vr-dachau.de/firmenlauf](http://www.vr-dachau.de/firmenlauf) oder [www.asv-dachau.de](http://www.asv-dachau.de) anmelden.



## Lesezeichen-Wettbewerb der Stadtbücherei

Was wäre eine Bücherei ohne Lesezeichen? Deshalb sucht die Stadtbücherei auch in diesem Jahr viele tolle Motive beim beliebten Lesezeichenwettbewerb: Alle kreativen Köpfe zwischen 5 und 99 Jahren sind herzlich dazu eingeladen, ihre phantasievollen Bilder zum Thema „Wenn Tiere lesen könnten!“ bis zum 09. Juni einzureichen. Vordrucke erhalten Sie in allen Ausleihstellen und online unter [open.dachau.de](http://open.dachau.de). Die Preisverleihung findet am 22. Juni um 14.30 Uhr statt.

Unser Bild zeigt das Lesezeichen von Philip, 7 Jahre alt, aus einem der vergangenen Wettbewerbe.



## Alles Theater! Geschichte des Laienschauspiels

Das Bezirksmuseum beschäftigt sich aktuell mit den vielfältigen Formen des Laientheaters – von den Mysterienspielen und Possen über das „Komedi-Spielen“ in Stuben bis hin zum Bauerntheater auf der Dorfbühne und dem pädagogisch motivierten Schulspiel.

In vielen oberbayerischen Orten existierte bis zum kurfürstlichen Verbot im Jahr 1770 eine rege Spieltradition von überwiegend geistlichen Werken. Unter Franz von Paula Kienast (1729 – 1783) erlebte auch das bürgerliche profane Theater einen enormen Aufschwung. Über die Jahrhunderte ein Auf und Ab sowie Spiegelbild der Gesellschaft, trug das Laienspiel auf dem Land im besonderen Maße zur Identitätsstiftung bei – und zwar umso mehr, je stärker die traditionellen dörflichen Strukturen schwanden. Begeben Sie sich auf Zeitreise!

STADTBAUHOFF

# Männer und Maschinen gegen Müll

Sie sind so etwas wie die Heilmännchen unserer Stadt. Sie sorgen dafür, dass Dachau nicht in Staub und Schmutz versinkt. Sie arbeiten mit hochmodernen Geräten. Und sie leisten wahre Sisyphusarbeit – denn Unrat entlang von Straßen, auf Geh- und Radwegen sowie in Grünanlagen nimmt kein Ende. Tag für Tag kümmern sich die für die Reinigung zuständigen Mitarbeiter des Stadtbauhofs mit ihren Kehrmaschinen um ein gepflegtes Stadtbild.

Wenn die knallorange gekleideten Mitarbeiter am städtischen Bauhof in der Otto-Hahn-Straße in ihre nicht minder auffälligen Fahrzeuge steigen, dreht sich so mancher Bürger im Bett noch einmal um: Los geht es auf die mehrere Dutzend Kilometer lange Tagestour durch Wohngebiete, Innenstadt und Gewerbegebiete jetzt im Mai zu Sonnenaufgang. Und zwar mit großem Gerät und viel Gefühl.

## Mehr als ein Spielzeug für große Jungs

Gelbe Rundumleuchten, rotierende Kehrbesen, Piepen beim Rückwärtsfahren und gemütliches Tempo – so sind den Bürgern die Fahrzeuge der Straßenreinigung bekannt. Eine große Kehrmaschine für die Hauptstraßen, zwei kleinere für die Geh- und Radwege sowie die Nebenstraßen und ein Gully-Kranwagen zur Reinigung der Straßenabläufe stehen den Mitarbeitern des Reinigungsteams des Stadtbauhofs zur Verfügung.

So unspektakulär die vor sich hinbrummelnden Fahrzeuge von außen wirken mögen, sie haben es in sich: So bindet versprühtes Wasser den Staub und verhindert ein Aufwirbeln des Staubs, Wildkrautbürsten machen Unkraut den Garaus, GPS und Spezialsoftware sind in Planung. Sie zeichnen künftig die Fahrten meter- und sekundengenau auf und liefern wichtige Daten zur Sicherung der Reinigungsqualität. Ebenfalls beeindruckend ist die Manövrierfähigkeit gerade der kleineren Fahrzeuge: Ob geparkte

Autos, Laternen- und Schildermasten oder Container – alle Hindernisse umfahren die Männer in Orange zentimetergenau.

## Was die Kehrmaschinen alles fressen

Dass die städtischen Mitarbeiter dabei „auf der falschen Seite“ sitzen, macht ihnen ebenso wenig aus wie die ständigen Blicke in ihre Außenspiegel – um zu kontrollieren, dass die rotierende Bürste den Schmutz auch wirklich in das Ansaugrohr befördert. Zu Beginn der Saison im April war das vor allem jede Menge Streusplitt, das sichtbarste Überbleibsel des Winters. Entgegen weit verbreiteter

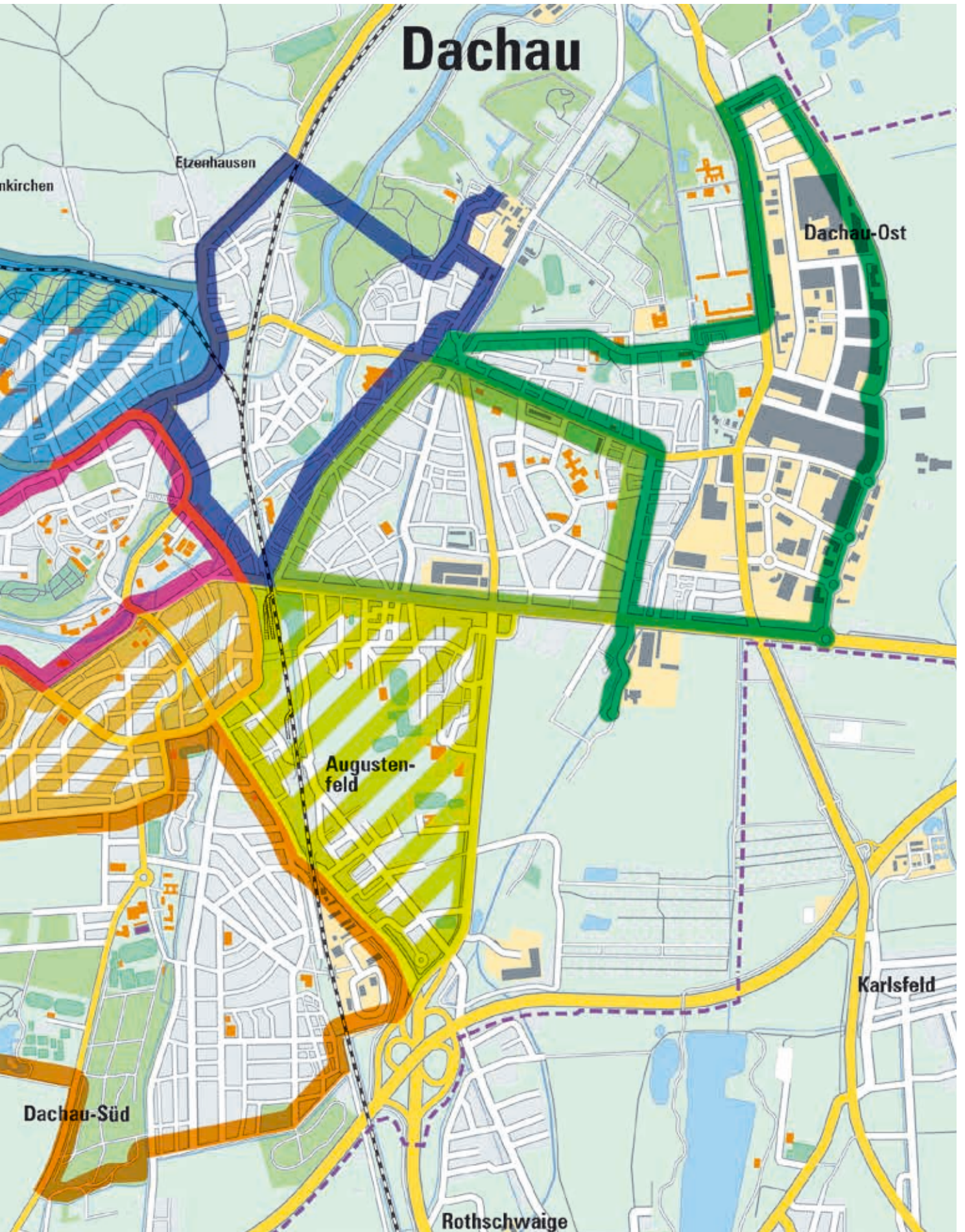
### Die Aufteilung

In neun Gebiete hat der Stadtbauhof Dachau aufgeteilt. Acht davon besuchen die Kehrmaschinen alle zwei Wochen an festen Tagen, die Altstadt wird sogar wöchentlich gereinigt. In den farbig umrandeten Bereichen ist das Reinigungsteam in den geraden Wochen unterwegs, in den schraffierten in allen ungeraden Wochen. Aus Platzgründen nicht in der Grafik: Der Außenbereich mit beispielsweise Pellheim, Pullhausen, Assenhausen und Lohfeld – hier sind die Kehrmaschinen montags in den ungeraden Wochen unterwegs.

### Der Plan

Woche I (gerade)	Woche II (ungerade)
<span style="border: 2px solid green; display: inline-block; width: 15px; height: 15px; vertical-align: middle;"></span> Montag	<span style="background: repeating-linear-gradient(45deg, transparent, transparent 2px, green 2px, green 4px); border: 1px solid green; display: inline-block; width: 15px; height: 15px; vertical-align: middle;"></span> Montag (außerhalb)
<span style="border: 2px solid orange; display: inline-block; width: 15px; height: 15px; vertical-align: middle;"></span> Dienstag	<span style="background: repeating-linear-gradient(-45deg, transparent, transparent 2px, orange 2px, orange 4px); border: 1px solid orange; display: inline-block; width: 15px; height: 15px; vertical-align: middle;"></span> Dienstag
<span style="border: 2px solid blue; display: inline-block; width: 15px; height: 15px; vertical-align: middle;"></span> Mittwoch	<span style="background: repeating-linear-gradient(-135deg, transparent, transparent 2px, blue 2px, blue 4px); border: 1px solid blue; display: inline-block; width: 15px; height: 15px; vertical-align: middle;"></span> Mittwoch
<span style="border: 2px solid lightgreen; display: inline-block; width: 15px; height: 15px; vertical-align: middle;"></span> Donnerstag	<span style="background: repeating-linear-gradient(135deg, transparent, transparent 2px, lightgreen 2px, lightgreen 4px); border: 1px solid lightgreen; display: inline-block; width: 15px; height: 15px; vertical-align: middle;"></span> Donnerstag
<span style="border: 2px solid pink; display: inline-block; width: 15px; height: 15px; vertical-align: middle;"></span> Freitag	<span style="border: 2px solid pink; display: inline-block; width: 15px; height: 15px; vertical-align: middle;"></span> Freitag





Meinung wird der aufgesammelte Splitt übrigens nicht einfach durchgesiebt und im Folgewinter erneut auf die Geh- und Radwege gestreut. Vielmehr landet er zunächst aus den großen Sammelbehältern der Kehrmaschinen auf dem Gelände des Bauhofs, anschließend wird er als Sondermüll entsorgt – denn er ist beispielsweise mit Öl, Zigarettenkippen und Hundekot verunreinigt.

Es gibt kaum etwas, das die rotierenden Besen nicht schon zusammengekehrt und der Maschine zum Fraß vorgewor-

fen hätten: Von A wie Apfelbutzen bis Z wie Zigarettenkippen, dazwischen Coffee-to-go-Becher, Gummibärchentüten, Kaugummi, Glasscherben und vieles mehr. Der Eindruck: Oft lassen Mitbürger ihren Müll genau da fallen, wo sie gerade stehen oder gehen. Wenige Meter zum nächsten Müllabfall- oder Belloo-Behälter zu laufen, ist für so manchen Saubären schon viel zu weit oder anstrengend. Zu all diesen Hinterlassenschaften kommt noch der „Abfall“ hinzu, den die Natur wegwirft: Pollen, Blüten, Zweiglein, Laub – auch darum küm-

mern sich die Mitarbeiter der Abteilung Stadtgrün, Umwelt und Stadtbauhof zuverlässig.

### Durchdachter „Putzplan“

Natürlich kurven die Kehrmaschinen nicht kreuz und quer oder nach Lust und Laune ihrer Fahrer durch Dachau. Vielmehr folgt die Straßen-, Geh- und Radwegreinigung einem festen und ausgeklügelten Schema: In insgesamt neun Bereiche ist das Stadtgebiet zerlegt (siehe Grafik auf S. 6/7). Acht davon bearbeiten die Kehrmaschinen im festen Abstand von 14 Tagen. Im neunten Bereich, der Altstadt, sind sie wöchentlich unterwegs – und zwar immer am Freitag, so dass die „Gute Stube“ Dachaus pünktlich zu den Wochenenden herausgeputzt ist und zum Flanieren, Einkaufen, Genießen und Verweilen einlädt. ■

→ Wer den städtischen Reinigungstrupp unterstützen möchte, parkt beispielsweise seinen Wagen an den entsprechenden Tagen auf dem eigenen Grundstück statt auf der Straße, nimmt als Autofahrer eine langsam vorausfahrende Kehrmaschine gelassen hin und entsorgt seinen Müll im nächsten Abfalleimer. Über ein Lächeln und ein „Dankeschön!“ freuen sich die Männer des Reinigungsteams ebenfalls.



Beeindruckende Rotationsbesen vor auffälligem Orange – die Kehrmaschinen des Stadtbauhofs säubern täglich Dachaus Straßen.



BLUMEN- UND GARTENSCHÄTZE 2018

## Sommerblumen und Staudenbeete

Es wird bunt! Der beliebte Wettbewerb „Blumen- und Gartenschätze in Dachau“ steht dieses Jahr unter dem Motto „Sommerblumen und Staudenbeete“. Eine Anmeldung ist bis Mitte Juni möglich.

Sommerblumen und Stauden bringen mit ihren kräftigen Farben Leben in den Garten. Wer träumt nicht von einem Blumenbeet, in dem es fast das ganze Jahr über blüht? Kombinieren Sie dauerhafte Stauden mit einjährigen Sommerblumen wie Zinnien oder Kornblumen sowie zweijährigen Pflanzen wie Stockrosen oder Ziergräsern, werden Sie mit einer gestalterisch überzeugenden Blütenpracht belohnt.



**Organisation und Durchführung:** Die Bewertung der Gärten erfolgt unter Leitung des Stadtbauamtes, Abteilung Stadtgrün, Umwelt und Stadtbauhof durch eine Kommission im Juli. Die Teilnehmer erhalten über den genauen Termin keine Information, Anwesenheit ist also nicht erforderlich.

Die Preis- und Urkundenverleihung durch OB Florian Hartmann findet voraussichtlich im September im Rahmen einer kleinen Abschlussveranstaltung im Rathaus statt, es gibt Preise im Wert von insgesamt 700 €. Die Preisträger werden rechtzeitig informiert. ■



Ein vielfältiger Garten mit Sommerblumen und Stauden versorgt zahlreiche Insekten, vor allem Bienen und Hummeln, von Frühling bis Herbst mit Nahrung; solche Stadtgärten werden für die Tiere immer wichtiger. Dauerhafte Stauden sorgen auch noch im Winter für Form und Struktur im Garten.

Die Stadt Dachau sucht gelungene Beispiele für Sommerblumen und Staudenbeete – und freut sich auf Ihre Bewerbung! Zeigen Sie der fachkundigen Jury Ihren Gartenschatz und gewinnen Sie möglicherweise einen Preis. Bewertet werden die Wirkung auf den öffentlichen Raum, die Raumgliederung des Gartens sowie die Pflanzenauswahl und Gestaltung mit Farben, Formen und Kombinationen.

**Teilnahme:** Teilnahmeberechtigt sind alle Bürgerinnen und Bürger, Organisationen, Vereine, Gesellschaften und Firmen im Stadtgebiet Dachau mit allen Ortsteilen. Ausgeschlossen vom Wettbewerb sind Gärten, die nicht von öffentlichen Straßen, Wegen oder Plätzen aus einsehbar sind. Die Anmeldung zur Teilnahme am Wettbewerb ist telefonisch unter 08131/75-4880, per E-Mail an [stadtgruen@dachau.de](mailto:stadtgruen@dachau.de) oder mit dem Anmeldeabschnitt rechts möglich. Anmeldeschluss ist der 15. Juni.

### Anmeldung zum Wettbewerb Blumen und Gartenschätze 2018, Motto: „Sommerblumen und Staudenbeete“

**Anmeldeschluss: 15.06.2018**

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
Telefonnummer

(Bitte in Blockschrift ausfüllen)

#### Hier können Sie Ihre Anmeldung abgeben:

- Stadtbauhof Dachau, Otto-Hahn-Str. 3
- Stadt Dachau, Rathaus, Konrad-Adenauer-Str. 2 – 6
- Per E-Mail an [stadtgruen@dachau.de](mailto:stadtgruen@dachau.de)

MUSS ECHT NICHT SEIN

## Ärger um Hundehinterlassenschaften

Wenig ästhetisch, meistens braun und nur unschön anzuschau'n flutscht es aus dicken Hinterteilen, um auf dem Gehweg zu verweilen. Zudem hartnäckig übelriechend ins Profil der Schuhe kriechend, liegt es auf Wegen und in Gassen, was Bürger nicht zu Unrecht hassen. Drum bleiben wir jetzt nicht mehr stumm, denn überall liegt's Hundstrumm rum.



Deshalb appelliert die Stadt Dachau an die Vernunft aller Hundehalter, die sich w-möglich von diesem Artikel angesprochen fühlen: Hundekot hat sowohl auf Straßen, Geh- und Spazierwegen als auch in Grünanlagen, Wiesen und Wäldern und vor allem auf Kinderspielplätzen (!) nicht das Geringste verloren. Das ist auch eine Frage des Respekts gegenüber seinen Mitmenschen.

Auf den diesjährigen Bürgerversammlungen wurde mehrmals ein Thema angesprochen, das in Dachau wie andernorts immer wieder für Ärger sorgt: Hundekot bzw. die Tatsache, dass manche – explizit nicht alle – Hundebesitzer offenbar der Meinung sind, die Stoffwechselprodukte ihrer Tiere nicht beseitigen zu müssen.

Von städtischer Seite ist diesem Problem in der Praxis nur schwer zu begegnen. Denn Hundekot einfach liegen lassen, ist zwar eine Ordnungswidrigkeit. Diese kann aber nur geahndet werden, wenn jemand auf frischer Tat bzw. Nicht-Tat erwischt wird.

Schließlich ist der Ärger eines jeden nachvollziehbar, der in Hundekot tritt. Und was wohl mancher nicht bedenkt, wenn er glaubt, er könne das, was hinten aus seinem Hund herausfällt, einfach in städtischen Blumenbeeten liegen lassen, weil es dort keinen stört: Die Beete werden von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Sachgebiets Stadtgrün und Umwelt von Hand gepflegt und bepflanzt. Wer dort also Hundekot liegen lässt, der nimmt billigend in Kauf, dass einer seiner Mitmenschen mit der Hand hineinfasst. ■



Eigentlich macht Milchreis stark. Aber den Deckel zum nächsten Mülleimer zu tragen, dafür reichte die Kraft leider nicht.

AKTION SAUBERE STADT

## Eingesammelt, was andere wegwarfen

Aufsammeln, was andere achtlos auf den Boden werfen oder mutwillig in Grünanlagen und im Stadtwald entsorgen – das machen jedes Jahr die Teilnehmer der Aktion Saubere Stadt.

Im März haben 210 Freiwillige an einem Samstagvormittag insgesamt 1,45 Tonnen Müll eingesammelt. Hinzu kam noch die Ausbeute der weit über 1.000 Kinder von Dachauer Kindergärten und Schulen, die sich wie jedes Jahr ebenfalls wieder mit großem Engagement an der Ramadama-Aktion beteiligten. Diesmal witterungsbedingt erst im April, weil in der ursprünglich geplanten Woche noch Schnee gelegen hatte. Die Stadt Dachau bedankt sich herzlich bei allen, die dazu beigetragen haben, das Stadtbild zu verschönern und die Natur zu entlasten. ■

Mit Stadion-DJ  
und Warm-Up durch



[www.rockantenne.de](http://www.rockantenne.de)



Jetzt Ihr Team  
bis 15.06.2018  
anmelden und  
gemeinsam was  
bewegen!

# 6. VR-Firmen- und Behördenlauf 04.07.2018

Mit großem Sonderlauf für Schulen!

**NEU!**  
Mit Stammzellen-  
Typisierungsaktion

MENSCH  
RAIFFEISEN  
STARKE IDEE!



Attraktive Sonderpreise der Stadt Dachau  
und der Dachauer Rundschau.

In Kooperation mit:



Anmeldung und Infos unter:  
[www.asv-dachau.de](http://www.asv-dachau.de) oder  
[www.vr-dachau.de/firmenlauf](http://www.vr-dachau.de/firmenlauf)

Volksbank Raiffeisenbank  
Dachau eG



BEHÖRDENGÄNGE

## Bürgerbüro: Sanierung erfolgreich beendet

Ob Anmeldung in der Stadt, Beantragung eines Reisepasses oder Fundsachen: das städtische Bürgerbüro ist zentrale Anlaufstelle für alle Dachauer. Nach vier Monaten Umbau sind die modernisierten Räume in der Pfarrstraße seit Anfang April in Betrieb – und kaum wiederzuerkennen.



„Hier werden Sie geholfen“: Die zentrale Infotheke im Eingangsbereich ist erste Anlaufstation für Bürger.



An den Beratungsplätzen herrscht eine angenehme, diskrete Atmosphäre.

Kern des Sanierungskonzepts war eine Neugliederung der einzelnen Zonen:

- EG (ca. 230 qm): Wartebereich, Anfragen, Kassenvorgänge und Beratung
- OG (ca. 85 qm): Gewerbe, Fundamt, Fischereischeine, Gaststätten, Glücksspiel und Leitungsbüro
- UG (ca. 90 qm): EDV-Zentrale, Toiletten, Sozialraum und Archiv

Zwar ließ sich der bestehende Raum im EG baulich nicht vergrößern, jedoch analysierten die städtischen Mitarbeiter den Ablauf ihrer Beratungen im Vorfeld der Sanierung genau und hinterfragten gemeinsam mit dem Innenarchitekten Bernhard Rückert die einzelnen Vorgänge. Die Ergebnisse sind in die Gestaltung der Möbel und ihre Platzierung eingeflossen: Dicht, aber aufgrund der systematischen Aufstellung von Beratungstisch, technischen Geräten in Reichweite sowie stoffbezogenen, akustisch wirksamen Trennelementen bieten sie mehr Diskretion als vorher und schaffen eine vertrauensvolle Atmosphäre. Fortan sitzen die Mitarbeiter ihren Kunden direkt gegenüber – dadurch ist eine konzentrierte Bearbeitung der Anliegen ohne Störungen gewährleistet.

Durch die veränderte Anordnung der Möbel wurden bei gleicher Fläche mehr Beratungsplätze realisiert – gleichzeitig entsteht durch die gewonnenen Freiflächen eine großzügigere räumliche Wirkung. So haben nun auch Familien mit Kinderwagen und versehrte Personen gut Platz im Bürgerbüro. Ein neuer Kassensautomat sowie ein verbessertes Kunden-Aufrufsystem beschleunigen Vorgänge und verkürzen Wartezeiten.

Bei der Wahl der Farben und Formen wurde auf die Erzeugung eines ruhigen und einheitlichen Bildes geachtet, hinsichtlich der verwendeten Materialien spielten gute Hygienemöglichkeiten eine entscheidende Rolle. Zusätzlich akzentuieren und gliedern Leuchten unter der schalldämmenden Decke den zentralen Raum im neuen alten Bürgerbüro mit deutlich verbessertem Angebot.

➔ **Übrigens, unverändert bleiben die Öffnungszeiten:**  
Montag bis Freitag 7.30 bis 12.30 Uhr,  
am Donnerstag zusätzlich von 14 bis 18 Uhr.

### Behördengänge online – einfach und zeitsparend

Für zahlreiche Behördengänge brauchen Sie nicht persönlich ins Bürgerbüro zu kommen: mit dem Bürger-service-Portal der Stadt Dachau können Sie Formalitäten bequem, sicher und rund um die Uhr von jedem beliebigen Ort der Welt aus erledigen. Das Angebot finden Sie auf der städtischen Website [www.dachau.de](http://www.dachau.de).



Stadtwerke Dachau

# Leistungsfähig, günstig und nah am Kunden

Es gibt zahlreiche gute Gründe, sich für die sichere und zukunftsweisende Versorgung durch die Stadtwerke Dachau zu entscheiden. Einer von vielen lautet: nah und immer für Sie da. Anruf genügt – und schon kümmert sich jemand darum.

Strom Erdgas Wasser Abwasser Verkehr Bäder



Ihre  
**Lebens**  
qualität ist  
unser Job!  
[www.stadtwerke-dachau.de](http://www.stadtwerke-dachau.de)



Stadtwerke Dachau  
Kundenservice  
Brunngartenstr. 3  
85221 Dachau  
Tel. 081 31/70 09-68  
kundenservice@  
stadtwerke-dachau.de

Stadtwerke Dachau

SOMMER, SONNE, SUPERSOUND

## Dachauer Musiksommer

2018

Live-Musik der Extraklasse mit drei Open-Air-Abenden auf dem Rathausplatz, der Klassiker Jazz in allen Gassen sowie das Barockpicknick erwarten Sie heuer wieder auf dem Dachauer Musiksommer. Hier finden Sie alle Veranstaltungen im Überblick.



FREITAG, 01. JUNI, 19.30 UHR

### Jazz in allen Gassen

Musikhören, Bummeln, Tanzen und Verweilen in der sommerlichen Dachauer Altstadt – ein wahrer Genuss! Die diesjährigen Musiker: Boiling Ink (Café Gramsci), Al Jones Band (Kraiszy-Brunnen), Boogie Connection (Schrannenplatz), Zydeco Annie (Pfarrplatz), Sepalot Quartett + The Grizzlies (Rathausplatz) und Peter Heger Boogie Duo (Schernhof). Special Guest ist die Express Brass Band.

→ Altstadt Dachau, Tickets zu 5 € nur an den Abendkassen



Jazz in allen Gassen

SONNTAG, 03. JUNI, 19.30 UHR

### Moop Mama



Moop Mama

Bekannt geworden sind Moop Mama vor allem durch zahlreiche kurze, unangekündigte Guerilla-Konzerte in Fußgängerzonen und Stadtparks. Seit acht Jahren verbinden Moop Mama die Kunst des Geschichtenerzählens mit einem einzigartigen Sound aus Bläsern, Beats und Rap zu „Urban Brass“. Das hat ihnen den Ruf eines wahren Bühnen-Spektakels eingebracht: Mit zehn Mann auf der Bühne verwandelt die Band auch neugierige Novizen in überzeugte Fans, bevor diese überhaupt so recht begriffen haben, was da eigentlich los ist.

→ Rathausplatz, 26 € zzgl. VVK, München Ticket (z.B. in der Tourist-Info der Stadt), AK 32 €

FREITAG, 29. JUNI, 19.30 UHR

## Olli Schulz

Mit seinen Alben „Scheiß Leben, gut erzählt“ und „Feelings aus der Asche“ landete Olli Schulz jeweils in den Top 10 der deutschen Album-Charts, bekannt wurde er auch durch „Circus HalliGalli“ auf ProSieben. Ob Fernsehen, Radio oder Internet: Olli Schulz ist omnipräsent, sei es solo oder zusammen mit Jan Böhmermann. Dabei kommt neben seiner Begeisterung für Gesang vor allem sein Talent als leidenschaftlicher Geschichtenerzähler zum Vorschein. Entsprechend liefert der Meister der Spontaneität bei seinen Live-Shows nicht einfach nur Konzerte ab, sondern kreiert wahre Improvisations-Shows, die mit satirischen Stand-Up-Storys und bunten Halbwahrheiten gespickt sind.

→ Rathausplatz, 26 € zzgl. VVK, München Ticket (z. B. in der Tourist-Info der Stadt), AK 32 €

Olli Schulz

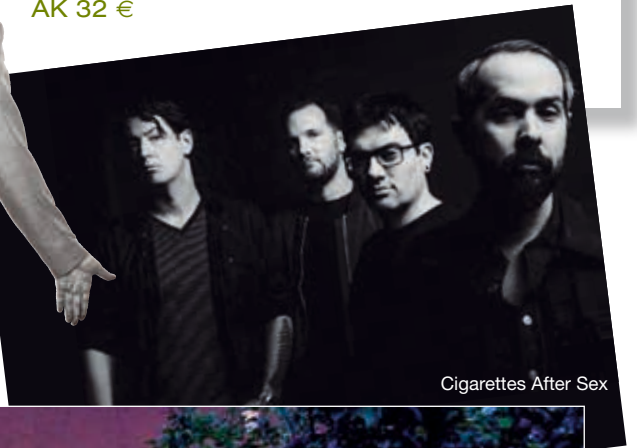


SONNTAG, 1. JULI, 19.30 UHR

## Cigarettes After Sex

Das Debutalbum der New Yorker Band erschien 2017 und stieg aus dem Stand auf Platz 39 der deutschen Album-Charts ein. Ambient-Pop, Chillwave oder Slowcore nennen die Musikmagazine den melancholisch-cineastischen Sound der Musiker um den androgyn wirkenden Sänger Greg Gonzalez. Der Dachauer Rathausplatz bietet die perfekte Kulisse dafür!

→ Rathausplatz, 26 € zzgl. VVK, München Ticket (z.B. in der Tourist-Info der Stadt), AK 32 €



Cigarettes After Sex



FREITAG, 20. JULI, 20 UHR

## Barockpicknick

Der traditionelle und stimmungsvolle Abschluss des Musiksommers: Die Tore des Hofgartens öffnen sich und laden zu einem besonderen Erlebnis ein. Genießen Sie Musik, Kerzenlicht sowie mitgebrachte Speisen und Getränke. Für die musikalische Umrahmung des diesjährigen Barockpicknicks sorgt Blumes Klassische Harmoniemusik: Sie spielt die berühmtesten Bläserkompositionen aller Zeiten, angefangen bei den Klassikern Mozart, Beethoven und Krommer bis zu Werken romantischer Meister wie Lachner, Dvorak und Gounod. Einlass ist ab 18 Uhr.

→ Hofgarten im Schloss Dachau, Tickets zu 5 € nur an den Abendkassen

Barockpicknick im Hofgarten im Schloss Dachau



BANDS, FLOHMARKT, KUNST UND FOODTRUCKS

## „Fest im Turm“ für jeden Geschmack

Diesen Sommer steht in Dachau ein ganz besonderes Ereignis an: „Fest im Turm“ lautet am Samstag, 16. Juni, von 16 bis 22 Uhr das Motto – und es ist für jeden etwas geboten.

Im Außenbereich sorgen verschiedene Bands für erstklassige Stimmung, Foodtrucks servieren kulinarische Köstlichkeiten. Im (regensicheren) Innenbereich erstreckt sich über drei Etagen ein bunter Flohmarkt mit DJ, der mit chilligen Beats Lounge-Atmosphäre erzeugt.

Kunstbegeisterte wiederum kommen im 4. OG gleich doppelt auf ihre Kosten: Ignaz Huber, Verschmelzung aus Bildhauerei und Malerei, begleitet durch individuellen Schmuck & Accessoires aus Holz sowie Plexiglas von „Viti“. Höhepunkt ist die öffentliche Versteigerung einer Holzfigur des Künstlers Huber.

Mit Ihrem Besuch unterstützen Sie regional bedürftige Menschen, denn die Erlöse spendet der Veranstalter Leo Club Dachau ausschließlich an lokale Hilfsprojekte. Seien Sie dabei und erleben Sie eine unvergessliche Sommernacht!

Information für Flohmarktverkäufer: Der Verdienst geht in die eigene Tasche. Standgebühr 10 €/3m, jeder weitere Meter 2 €. Biertische und -bänke gegen Leihgebühr erhältlich (keine eigenen), Aufbau zwischen 13 und 15 Uhr, Abbau ab 22 Uhr, Anmeldungen unter flohmarkt-wasserturm@web.de.

→ **Wasserturm Dachau. Der Eintritt beträgt 3 €, Kinder frei.**

FREITAG, 22. JUNI, 20 UHR

## Blumes Klassische Harmoniemusik

Oper (wieder) einmal anders: Blumes Klassische Harmoniemusik spielt in großer Bläserbesetzung die bekanntesten „Hits“ aus den Opern „Fidelio“ von Beethoven und „Der Barbier von Sevilla“ von Rossini. Erleben Sie die kongenialen historischen Bearbeitungen der Meisterwerke liebevoll aufbereitet. Als weitere Programmpunkte gibt es zwei herausragende Bläusersinfonien von Franz Krommer und Antonio Casimir Cartellieri. Veranstalter ist der Musik erleben in Dachau e.V. mit freundlicher Unterstützung der Stadt Dachau.

→ **Kulturschranne Dachau. Der Eintritt kostet 12 €, ermäßigt 10 €.**

Frisch und herrlich anzuhören: Blumes Klassische Harmoniemusik.



Insgesamt über 20 Sängerinnen und Sänger engagieren sich im Dachauer Kammerchor.

SAMSTAG, 30. JUNI, 21 UHR

## Nachtkonzert bei Kerzenschein

Motetten aus vier Jahrhunderten singt der Dachauer Kammerchor in ganz besonderer Atmosphäre – die Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt ist stimmungsvoll in Kerzenlicht getaucht. Auf dem Programm stehen beispielsweise „Domine ad adjuvandum me“ (Gottfried August Homilius), „Herr, lass mir dein Wort“ (Raimund Schächer) und „Die Versuchung Jesu“ (Gustav Gunsenheimer). Christian Baumgartner spielt an der neuen Kaps-Orgel, die Leitung des Nachtkonzerts liegt bei Christiane Höft und Rainer Dietz.

→ **Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.**



NEUE AUSSTELLUNGEN

## Bäume, Hütte und Fotos wie gemalt

Alles neu macht der Mai. Das gilt auch für die Gemäldegalerie, die Neue Galerie und den Wasserturm. Dort starten im Wonnemonat gleich drei neue und hochinteressante Kunstausstellungen. Weitere Ausstellungen finden Sie im Kalender auf S. 18.



Bernhard Buttersack (1858 – 1925): Mädchen in Blumenwiese unter Weiden, 1909

Wolfgang Bauer: Dame in Rot (links)

04. MAI BIS 22. JULI

### Wo mein Hut hängt – Zuhause zwischen den Kulturen

Dass das Zuhause dort ist, wo gerade der eigene Hut hängt, ist ein aus dem US-Pop entlehntes Sprichwort. Doch dieses Zuhause ist nicht selten notgedrungen an einem Ort, mit dem man sich erst arrangieren muss. Überall in der Welt machen Menschen aus vielerlei Gründen die Erfahrung des nicht dazu Gehörens und der Ausgrenzung, nicht nur die, die gerade auf der Flucht sind. Das Leben zwischen mehreren Kulturen ist bei der Suche nach der eigenen Identität in jedem Fall ein großes Hindernis. Die Neue Galerie zeigt Arbeiten von Künstlern, die die eigene Erfahrung des hin- und hergerissen Seins thematisieren oder sich mit Betroffenen beschäftigen. Es nehmen teil: Adidal Abou-Chamat, Vernon Ah Kee, Nadin Reschke, Nanni Schiffl-Deiler, Gülcan Turna und Alfred Ullrich. Di.-So. und feiertags 13-17 Uhr, 2/1 €.



11. BIS 21. MAI

### Wolfgang Bauer: Fotografie als Dimension der Malerei

Der Förderverein Dachauer Wasserturm zeigt eine Fotoausstellung der anderen Art: Bilder des Fotografen Wolfgang Bauer, die mehr an Gemälde erinnern als an Fotos. Der Künstler knüpft dabei an die kunstfotografische Stilrichtung des Pictorialismus an, der seine Blütezeit im späten 19. Jahrhundert hatte und sich ausdrücklich als Konkurrenz zur Malerei verstand. Vernissage am 11.05., 19 Uhr. Sa./So./Feiertag 10-18 Uhr sowie 18.05., 16-19 Uhr, Eintritt frei.

18. MAI BIS 16. SEPTEMBER

### „Baum-Bilder“ von Malern der Künstlerkolonie Dachau

Die vertraute heimische Pflanzen- und Tierwelt ist ein wichtiger Bestandteil unseres Lebensraums und trägt zu unserem Heimatgefühl bei. Die Gemäldegalerie widmet sich in der Ausstellung „Baum-Bilder“ nun den größten Pflanzen unserer Erde, den Bäumen, die den Landschaftsmalern stets interessante Motive boten. Die Ausstellung zeigt Gemälde Dachauer Maler des 19. und 20. Jahrhunderts mit allen Arten heimischer Bäume an ihren bevorzugten Standorten am Wasser, am Weg und am Haus und zudem zeitgenössische Holzskulpturen, Fotos und Gemälde. Di.-Fr. 11-17 Uhr, Sa./So./Feiertag 13-17 Uhr, 5/3 €.

→ Neue Galerie Dachau

→ Dachauer Wasserturm

→ Gemäldegalerie Dachau

Weitere Kulturtermine



KUNST

weibsBILDER ab 21.06. im Wasserturm

Anmeldung für Veranstaltungen in Gemäldegalerie, Bezirksmuseum und Neue Galerie: [verwaltung@dachauer-galerien-museen.de](mailto:verwaltung@dachauer-galerien-museen.de), 08131/5675-13

**Bis 22.07.: Wo mein Hut hängt – Zuhause zwischen den Kulturen**, Ausstellung, weitere Infos siehe S. 17

**Bis 27.01.2019: Alles Theater! Zur Geschichte des Laienschauspiels**, Ausstellung, 5/3 €, weitere Infos siehe S. 5

**12.-21.05.: Fotografie als Dimension der Malerei**, Ausstellung, weitere Infos siehe S. 17

**17.05.-10.06.: Katharina Ulke „mittendrin“**, Ausstellung, KVD-Galerie, Vern. am 17.05., 19.30 Uhr

**Ab 18.05.: Baum-Bilder**, Ausstellung, weitere Infos siehe S. 17

**18.05., 15-18 Uhr: Reif fürs Museum – Entdeckungen mit dem Chinesischen Korb**, ein Nachmittag für Menschen im Rentenalter im Bezirksmuseum mit Führung und Workshop, 14 € zzgl. Materialgebühr

**20.05./24.06., 14-15 Uhr: Führung durch die Ausstellung Baum-Bilder**, Gemäldegalerie, 3 € zzgl. Eintritt

**07.06., 19-20.30 Uhr: Abendführung durch die Ausstellung Baum-Bilder**, Gemäldegalerie, 10 € inkl. Eintritt

**10.06./01.07., 14-15 Uhr: Führung durch die Ausstellung Alles Theater**, Bezirksmuseum, 3 € zzgl. Eintritt

**17.06., 14-15 Uhr: Führung durch die Ausstellung Wo mein Hut hängt**, Neue Galerie, 3 € zzgl. Eintritt

**21.06., 19-20.30 Uhr: Abendführung durch die Ausstellung Alles Theater**, Bezirksmuseum, 10 € inkl. Eintritt

**21.06.-15.07.: Klaus Herbrich „30 Jahre STEINzeichen“**, Ausstellung, KVD-Galerie, Vern. am 21.06., 19.30 Uhr

**21.06.-01.07.: weibsBILDER**, Ausstellung: artTextil zeigt wie mit unterschiedlichen Materialien und Arbeitstechniken an das Thema Frau herangegangen werden kann, Lebensgeschichten von und über Frauen werden textil erzählt, von bekannten und unbekannt Frauen von hier oder aus anderen Ländern; gezeigt wird wie alte Handarbeitstechniken neu interpretiert werden können, Wasserturm, Vern. 21.06., 19 Uhr, sonst Do.-So., 11-18 Uhr

**Vorverkauf:** Dachauer Rundschau: 08131-518111 | Tourist-Information: 08131-75-286 | Stadtbücherei: 08131-754819 | Naturkostinsel: 08131-3320733 | Weitere Termine auch unter [www.dachau.de](http://www.dachau.de) im Veranstaltungskalender | Dachauer Rundschau und Tourist-Information sind Vorverkaufsstellen von München Ticket.

## MUSIK

**14.05., 20 Uhr: Domorganisten zu Gast in St. Jakob,** Orgelkonzert von Prof. H.-J. Kaiser, Domorganist in Fulda, frei

**16.05., 17.30 Uhr: Chanten,** Konrad-Adenauer-Str. 15, Singen mit dem Verein Behinderte & Freunde und Blickpunkt Auge, Anm.: 0157/89193951 und info@behinderteundfreunde.de

**17.05., 20 Uhr: Jaimi Faulkner,** australischer Singer-Songwriter mit Band, Café Gramsci, VVK tollhausdachau.de, 15 €

**26.05., 10 Uhr: Jazzfrühschoppen,** Treffpunkt 50+, Hotel Burgmeier, Hermannstr. 9

**01.06., 19.30 Uhr: Jazz in allen Gassen,** weitere Infos siehe S. 14

**03.06., 19.30 Uhr: Moop Mama,** weitere Infos siehe S. 14

**09.06., 19 Uhr: Chorkonzert,** Monteverdi-Chor München singt Bach, Verdi und andere Motetten, Friedenskirche, frei

**11.06., 20 Uhr: Domorganisten zu Gast in St. Jakob,** Orgelkonzert von K. Kuchling, Domorganist in Klagenfurt, frei

**22.06., 20 Uhr: Blumes Klassische Harmoniemusik,** weitere Infos siehe S. 16

**29.06., 19.30 Uhr: Olli Schulz,** weitere Infos siehe S. 15

**30. Juni, 21 Uhr: Nachtkonzert bei Kerzenschein,** weitere Infos siehe S. 16

**01.07., 19.30 Uhr: Cigarettes After Sex,** weitere Infos siehe S. 15

## THEATER/KABARETT

**10.05., 19 Uhr: 2030 – Einigkeit und Recht und Freiheit?** Szenenfolge, verfasst von der Jugendbühne des Theaters am Stadtwald, Theatersaal des ASV Dachau, VVK Dachauer Rundschau und AK, 6 € zzgl. VVK

## SONSTIGES

**07.06., 18 Uhr: „Weiber sterben, kein Verderben – Ross verrecka, da musst daschrecka“,** Führung mit Brigitte Fiedler zur Geschichte des Gesundheitswesens in Dachau des 19. Jahrhunderts, Anm.: 08131/539700 und brigitte@sponk01.de

**13.05., 13-17 Uhr: Ruckteschell-Villa,** Öffnung am Internationalen Museumstag

**09.06., 19.30 Uhr: Volkstanz der D'Ampertaler,** mit der Ampertaler Kirtamusi, ASV-Theatersaal, Reservierungen unter 089/1402467 und info@ampertaler.de, 10 €

**16.06., 16-22 Uhr: Fest im Turm,** weitere Infos siehe S. 16

**22.06., 19 Uhr: Paula Paulus,** Autorenlesung aus dem Roman Bayerisch Bossing, Stadtbücherei, frei

**23.06., 11 Uhr: Frühstück im Grünen,** auf den Spuren der Impressionisten, in Bohème-Atmosphäre und bei Champagner, Café au lait und Croissants berichtet Malweib Nina Schiffner, wie der Impressionismus die Künstlerkolonie Dachau erreichte, außerdem impressionistische Klaviermusik von Antje Roser, Besucher im historischen Kostüm willkommen, Burgfriedenstr. 10, Anm.: 08131/454708 und schiffner.nina@gmx.de

**23.06., 16 Uhr: Friedhofsführung,** Spaziergang mit Gästeführerin Anni Härtl vom ehemaligen Friedhof um die St. Jakobskirche zum Gottesacker, Anm.: 08131/352239 und mail@anni-haertl.de

**Ab 28.06.: Hinterhofkino,** 5 mal donnerstags bis inkl. 26.07., Cineast Christian Salvermoser zeigt im Hof des Café Gramsci besondere Kinofilme, frei

## KINDER

DAKS-Veranstaltungen in der Stadtbücherei Dachau-Süd, Klagenfurter Platz 3; **Anmeldung** für Veranstaltungen in Gemäldegalerie und Bezirksmuseum: verwaltung@dachauer-galerien-museen.de, 08131/5675-13; **Anmeldung** für Stadtbücherei-Veranstaltungen: 08131/7548-40

**09.05./13.06., 15.30 Uhr: Mitmach-Bilderbuch,** Hören, Spielen und Raten, von 4 bis 6 J., Stadtbücherei, frei

**10.-13.05.: MAKS – Musik, Action, Kultur und Spiel in Dachau,** Nachfolger des Amperitivs auf der L.-Thoma-Wiese, 10./11.05.: Abendveranstaltungen; 12.05., 15 Uhr: Galavorstellung der Zirkusschule Krullemuck; 13.05., 14-17 Uhr: Kindertag

**11.05., 15-17 Uhr: Pfuschen, Kneten, Ausprobieren,** DAKS-Kunstwerkstatt, ab 6 J., ohne Anm., frei

**16.05., 15.30 Uhr: „Zirkus – wie geht das?“,** KLUB-Veranstaltung mit der Zirkusschule Krullemuck, von 4 bis 8 J., Stadtbücherei, frei

**17.05., 16-18.15 Uhr: Mit Oma und Opa ins Museum,** Gemäldegalerie, 12 € mit bis zu zwei Kindern

**18.05., 19.30-22 Uhr: Lesenacht „Abenteuergeschichten“,** Stadtbücherei Zweigstelle Dachau-Ost, ab 6 J., Anm.: bis 17.05., 12 Uhr unter 08131/275186 oder office@echo-ev.de, frei

**23.05., 15.30 Uhr: Märchenlesung mit Kimishibai,** Papiertheater, diesmal „Der standhafte Zinnsoldat“, Stadtbücherei, von 4 bis 8 J., frei

**28./29.05.: Indianertage,** Stadtbücherei, weitere Infos siehe S. 5

**08./09.06., 09-10 Uhr: Bücherwichtel,** Stadtbücherei, von 1,5 bis 3 J., frei

**08.06., 15-17 Uhr: Wälzer, Schmöker, Lesestoff,** DAKS-Abenteuerlesewerkstatt, ab 6 J., ohne Anm., frei

**14.06., 16-18.15 Uhr: Mit Oma und Opa ins Museum,** Bezirksmuseum, Thema „Kleine Schätze“, 12 € mit bis zu zwei Kindern

**15./22.06., 15-17 Uhr: Art Flow Pictures,** Filmen, Schneiden, Produzieren, DAKS, ab 6 J., ohne Anm., frei

**16.06., 10 Uhr: „Wir entdecken den Stadtteil Dachau-Ost“,** Führung mit Kerstin Cser und Ilona Huber für Kinder im Grundschulalter und deren Eltern, Anm.: 0170/8527969 und kerstin.cser@gmx.de

**16.06., 14-16.30 Uhr: Familienführung durch die Ausstellung Baum-Bilder,** für Eltern und Kinder im Vor- und Grundschulalter, 15 € pro Familie (max. 4 Pers.), jede weitere Person 3 €

**20.06., 15.30 Uhr: Auf Mäusepfoten durchs Dachauer Land,** KLUB-Veranstaltung mit Kinderbuchautorin Andrea Wilfer, Stadtbücherei, von 6 bis 10 J., frei

**27.06., 15.30 Uhr: Märchenlesung mit Kamishibai,** Papiertheater, diesmal „Schneeweißchen und Rosenrot“, Stadtbücherei, von 4 bis 8 J., frei

**29.06., 19.30-22 Uhr: Lesenacht „Die Wolkow-Zauberland-Reihe“,** DAKS, ab 6 J., Anm.: bis 28.06., 12 Uhr unter 08131/275186 oder office@echo-ev.de, frei

## ZEITGESCHICHTE

**Bis 30.09.: Namen statt Nummern,** Ausstellung von 22 Häftlingsbiographien, Gesprächsraum der Versöhnungskirche, Mo-Sa. 10-16 Uhr, So. 12-13 Uhr

**Bis Frühjahr 2019: Namen statt Nummern,** niederländische politische Häftlinge im KZ Dachau, Sonderausstellungsraum der KZ-Gedenkstätte, täglich 9-17 Uhr

**05.06., 19 Uhr: „Nein, wir wollen nicht mehr arbeiten, wir haben Hunger“,** Schauspielerinnen Lydia Starkulla liest aus Kiky Gerritsen-Heinsius Erinnerungsbericht über den Streik im KZ-Außenlager München-Giesing, Sonderausstellungsraum der KZ-Gedenkstätte



STÄDTISCHE SPORTANLAGEN

## Bolzen, Boulen, Wassertreten

Kicken mit Aussicht: Am Bolzplatz Uldinger Weiher Nord bietet sich ganz nebenbei ein herrlicher Blick ins Dachauer Land.

136 Seiten umfasst das offizielle Regelwerk des Deutschen Fußballbundes. Auf Bolzplätzen gelten deutlich weniger Regeln. Eigentlich nur: „Drei Ecken ein Elfer“, „Letzter Mann mit Hand“ und „Wer ihn ins Gebüsch schießt, holt ihn auch raus“. Das war’s eigentlich schon. Vielleicht macht gerade deshalb das Kicken auf dem Bolzplatz so viel Spaß. Wir stellen Ihnen alle städtischen Bolzplätze vor – und dazu noch ein paar andere attraktive Sportmöglichkeiten.

„Bikinifigur in zwei Wochen!“ „Waschbrettbauch in einem Monat!“ Derlei Überschriften, wie sie alle Jahre wieder zur Frühlingszeit in zahlreichen Illustrierten erscheinen, kann dieses Bürgermagazin leider nicht präsentieren. Wir kennen kein Wunderrezept gegen überschüssige Pfunde und schlaffes Bindegewebe. Aber immerhin können wir zeigen, was die Stadt Dachau für die Bürgerinnen und Bürger bereithält, um ihnen als ergänzendes Angebot zu den Sportvereinen und Fitnesscentern weitere Möglichkeiten zum Sportreiben an der frischen Luft zu bieten – kostenlos und (fast) jederzeit verfügbar.

An insgesamt 21 Stellen im gesamten Stadtgebiet unterhält das Sachgebiet Stadtgrün und Umwelt Sportangebote für Groß und Klein. Neben den Spielplätzen, die wir in der März-



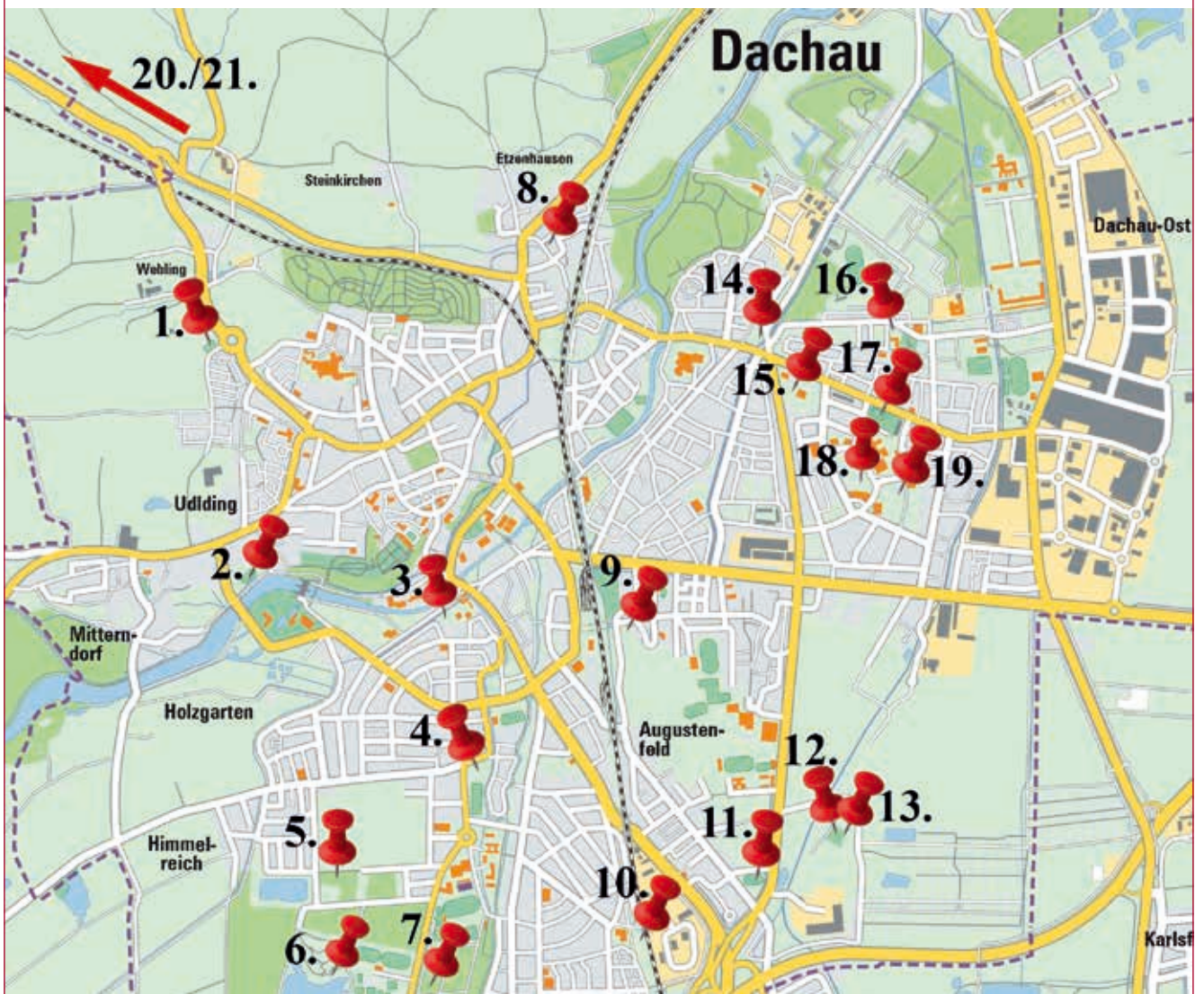
Fitness bei Vogelgezwitscher: Der Trimm-Dich-Pfad führt durch den idyllischen Stadtwald.

Ausgabe vorgestellt haben, sind dies für Kinder und Jugendliche natürlich vor allem die Bolzplätze, einige Basketballfelder und die Skateranlage in der Kufsteiner Straße. Zahlreiche Bolzplätze befinden sich direkt neben Spielplätzen (siehe Karte) – ein attraktives Angebot vor allem für Familien mit Kindern unterschiedlichen Alters. Aber auch für Erwachsene gibt es attraktive Sportmöglichkeiten: etwa den Trimm-Dich-Pfad im Stadtwald, den Walkingparcours an der benachbarten Schinderkreppel oder die neue Sommerstockbahn in der Kufsteiner Straße. Besonders beliebt bei den Senioren sind der Bouleplatz und die Wassertretanlage im Moorbadpark. ■

## „Fit wie ein Turnschuh“ – alle Bolzplätze und Sportanlagen im Überblick

- 1. Bolzplatz Uddinger Weiher Nord**, Franz-Xaver-Böck-Str., Sandplatz ca. 20 x 40 Meter (\*)
- 2. Bolzplatz an der Amper**, Ludwig-Dill-Str., Rasenplatz ca. 30 x 55 m (\*)
- 3. Bouleplatz**, Wassertretanlage und Schachfeld im Moorbadpark
- 4. Bolzplatz Gröbenrieder Straße**, Sandplatz ca. 18 x 30 m, außerdem Basketballfeld und Tischtennis (\*)
- 5. Bolzplatz am Stadtweiher**, Adolf-Hölzel-Str., Rasenplatz ca. 20 x 50 m, Rodelhügel direkt nebenan
- 6. Walkingparcours Schinderkreppe** mit Reckstangen und Bänken für Dehnübungen
- 7. Trimm-Dich-Pfad im Stadtwald**, 17 Stationen auf 2,7 km Länge, Beginn am nördlichen Zugang zum Stadtwald an der Gröbenrieder Str. ca. 400 m südlich des ASV-Geländes
- 8. Bolzplatz am Webelsbach**, Hermannstr., Rasenplatz ca. 20 x 40 m (\*)
- 9. Bolzplatz am Bahnhof**, Wiener Str., Sandplatz ca. 23 x 30 m (\*)
- 10. Bolzplatz Johann-Sperl-Weg**, Rasenplatz ca. 20 x 30 m, außerdem asphaltiertes Basketballfeld (\*)
- 11. Bolzplatz Wallbergstraße**, Rasenplatz ca. 55 x 100 m
- 12. Skateranlage mit Dirtline**, Kufsteiner Str.
- 13. Sommerstockbahn**, Kufsteiner Str.
- 14. Sportgeräte am John-F.-Kennedy-Platz**
- 15. Fitnesspark am Juz Ost**, Sudetenlandstr./Ludwig-Ernst-Str., asphaltiertes Kleinspielfeld ca. 8 x 18 m, Tischtennis, Fitnessgeräte und ein Kletterfelsen (\*)
- 16. Bolzplatz am Wäldchen**, Straße der KZ-Opfer/Otto-Kohlhofer-Weg, Sandplatz ca. 30 x 35 m, außerdem Basketballfeld
- 17. Carl-Thiemann-Sportanlage**, Sudetenlandstr./Leipziger Str., Hartplatz mit Basketballkörben, Weitsprung, Kugelstoßen; die Anlage wird schulisch genutzt, ist nach Unterrichtsende aber für alle offen
- 18. Bouleplatz in der Grünanlage** am Ernst-Reuter-Platz/Rückseite Adolf-Hölzel-Haus
- 19. Bolzplatz Jakob-Kaiser-Anlage**, zwischen Jakob-Kaiser-Str. und Fünfkirchner Str., Rasenplatz ca. 35 x 60 m, außerdem Volleyballfeld und Tischtennis (\*)
- 20. Bolzplatz Pullhausen**, Am Speckfeld, Rasenplatz ca. 25 x 40 m
- 21. Bolzplatz Pellheim**, Viehhauser Str., Rasenplatz ca. 35 x 120 m

(\*): Kinderspielplatz nebenan



WOHNEN IN DACHAU

## Qualifizierter Mietspiegel mit neuen Zahlen

**Attraktive Lage, zukunftsfähige Arbeitsplätze, tolle Freizeitmöglichkeiten und ein vielfältiges Kulturleben: In den vergangenen fünf Jahren ist die Stadt Dachau um etwa 3.000 Bürger gewachsen. Damit steigt nicht nur die Nachfrage nach Wohnraum, sondern auch dessen Preis – Unterstützung sowohl für Mieter als auch Vermieter bietet die aktuellste Version des Dachauer Mietspiegels.**

Den Dachauer Mietspiegel gibt es seit gut 20 Jahren – so lange schon stellt er die ortsüblichen Vergleichsmieten klar und übersichtlich dar, natürlich regelmäßig aktualisiert. Mit seiner Hilfe können Mieter und Eigentümer verlässlich feststellen, ob die Höhe der vereinbarten Miete oder Forderungen nach einer Mieterhöhung angemessen und realistisch sind. Mietverhältnisse lassen sich so positiver und rechtssicherer gestalten. Grund genug also für eine neue Fassung, gültig seit Anfang April dieses Jahres; um Synergieeffekte zu nutzen, haben die Stadt Dachau und die Gemeinde Karlsfeld die Erstellung des qualifizierten Mietspiegels gemeinsam beauftragt.

### Deutlicher Anstieg der Mieten

Im Ergebnis haben sich die Mieten weiter verteuert, in Dachau nicht ganz so stark wie in Karlsfeld: In Dachau beträgt die durchschnittliche Nettomiete für Wohnungen aktuell 10,13 €/qm (Karlsfeld 11,18 €/qm). Dies entspricht einem Anstieg von 12 % im Vergleich zur Mietspiegelerstellung 2014 und damit einer jährlichen Mietsteigerung von 3%. In der Spitze sind die Mieten einzelner Objekte, abhängig von Größe und Baujahr, in Dachau seit 2014 um 22,5% gestiegen.

### Hintergrund und Datenerhebung

Ein qualifizierter Mietspiegel gibt die korrekten ortsüblichen Vergleichsmieten wieder – somit genießt er bei Mieterhöhungen einen bedeutenderen Stellenwert als ein einfacher Mietspiegel. Ein Mietspiegel gilt dann als qualifiziert, wenn er

zum einen nach anerkannten wissenschaftlichen Grundsätzen erstellt wurde und zum anderen von der Kommune und/oder den Interessenvertretern der Mieter und Vermieter anerkannt worden ist. Eine wesentliche Voraussetzung ist, dass von einem Prozent des mietspiegelrelevanten – sprich vermieteten – Wohnungsbestandes von insgesamt ca. 16.000 Wohnungen (Dachau ca. 12.000, Karlsfeld ca. 4.000) auswertbare Befragungen vorliegen müssen, mindestens jedoch 500.

Die Voraussetzungen für die Anerkennung zum qualifizierten Mietspiegel haben die Kommunen Dachau und Karlsfeld geschaffen, indem sie das externe GEWOS-Institut mit der Erstellung des Mietspiegels beauftragt haben: Die GEWOS GmbH aus



Welche Miete ist angemessen? Dachaus neuer Mietspiegel dient als wesentlicher Anhaltspunkt für Mietvereinbarungen.

Hamburg hat nach anerkannten wissenschaftlichen Methoden in Form von Stichprobenziehungen Daten von Mieterhaushalten erhoben und statistisch ausgewertet.

Zum ersten Mal hat die Stadt Dachau gesondert die Datenerhebung nicht nur für vermietete Wohnungen in Mehrfamilienhäusern, sondern auch für vermietete Ein- und Zweifamilienhäuser sowie Doppelhaushälften und Reihenhäuser beauftragt. Die geringe Rücklaufquote ließ jedoch nur die Auswertung von Eckdaten wie Höhe der Miete sowie Größe und Baujahr der Wohneinheiten zu. Detailliertere Analysen waren hier nicht möglich, sodass die Ergebnisse hinsichtlich der Ein- und Zweifamilienhäuser sowie der Reihenhäuser und Doppelhaushälften nur Anhaltspunkte darstellen und nicht als qualifizierter Mietspiegel heranzuziehen sind. ■

→ Den neuen qualifizierten Mietspiegel zum Download finden Sie auf der Website der Stadt Dachau.



Das subkulturelle Zentrum Dachaus: der Freiraum in der Brunnngartenstraße 7.

## JUGENDKULTUR

# Freiraum: Viel mehr als nur ein Partykeller

„Ach, lass die mal reden, das wird eh nichts.“ Das wird sich der eine oder andere gedacht haben, als vor zwölf Jahren eine Gruppe Jugendlicher mit ihrem Vorhaben an die Öffentlichkeit ging, selbst ein Jugendzentrum auf die Beine zu stellen und zu betreiben. Heute ist der Freiraum einer der kulturellen Hot Spots in Dachau. Heuer wurde er 10 Jahre alt.

Die Stadt machte damals den Keller eines städtischen Gebäudes in der Brunnngartenstraße nutzbar, indem sie u. a. in eine Lüftungsanlage investierte. Um die Kosten gering zu halten, wurden weitere Vorbereitungsarbeiten von Mitarbeitern des städtischen Bauhofs und Freiraum-Mitgliedern erledigt. Anschließend richteten die Jugendlichen ihr Zentrum ein. Was die Verwaltung und Betreuung betrifft, entsteht für die Stadt kaum Aufwand. Denn der Freiraum ist ein selbstverwaltetes Jugend- und Kulturzentrum. Dort können Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 15 und 25 Jahren unabhängig und selbstverantwortlich tätig sein, ganz ohne sozialpädagogische Aufsicht und Betreuung. Die Mitglieder machen alles selbst, Entscheidungen treffen sie basisdemokratisch. Mit diesem Konzept entwickelte sich der Freiraum innerhalb weniger Jahre zu einer bedeutenden Kultureinrichtung, deren Veranstaltungen auch von Menschen besucht werden, die dem Jugendalter längst entwachsen sind. Denn der Freiraum ist als Ort des kreativen, künstlerischen und gesellschaftlichen Austauschs hochgeschätzt. Das liegt daran, dass der Freiraum weit mehr ist als nur ein Partykeller. Veranstaltet werden unter anderem Konzerte, Ausstellungen, Vorträge, Graffiti-Workshops und die so genannten Cafés. Das sind regelmäßige Treffen zu be-

stimmten Themen. Außerdem engagieren sich die Mitglieder aktiv gegen Rechtsextremismus und Diskriminierung. So war der Freiraum Initiator und Mitbegründer des Dachauer Runden Tisches gegen Rassismus und veranstaltet im Rahmen seines antifaschistischen Infocafés immer wieder Informations- und Diskussionsveranstaltungen.

Aber wie organisiert sich der Freiraum eigentlich? Durch basisdemokratische Selbstverwaltung. Das hört sich kompliziert an, ist aber eigentlich ganz einfach und besagt nur, dass es keinen Chef gibt, der den anderen sagt, was sie machen sollen. Die Gemeinschaft trägt zusammen die Verantwortung und entscheidet, was gemacht wird. Dafür gibt es das so genannte Plenum. Das sind regelmäßige Treffen, bei denen über alles, was passiert ist und als nächstes ansteht, gesprochen werden kann. Im Gespräch wird dann versucht, eine Lösung zu finden, die möglichst allen Beteiligten zusagt. Alle Mitglieder haben im Freiraum die gleichen Rechte und Pflichten.

Und kann man da einfach so mitmachen? Ja klar. Der Freiraum ist ein offener Ort, an dem alle jungen Menschen willkommen sind. Wer neugierig ist oder sich für eine bestimmte Veranstaltung interessiert, kann einfach vorbeikommen und ausprobieren, ob es ihm im Freiraum gefällt. ■

## Wo finde ich den Freiraum Dachau?

In der Brunnngartenstr. 7 und im Internet auf [freiraum-dachau.de](http://freiraum-dachau.de) sowie auf Facebook. Dort einfach nach „Freiraum Dachau“ suchen.



24. JUNI, 12 BIS 17.30 UHR

## Interkulturelles Familienfest 2018

Die Stadt Dachau veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Bürgertreff Ost e.V. auch heuer wieder das bunte und fröhliche Interkulturelle Familienfest. Das Fest zeigt die kulturelle Vielfalt unserer Stadt, die Heimat für Menschen aus über 120 Ländern ist.

Natürlich bietet das Fest eine Vielzahl von Attraktionen für Kinder, z. B. einen Spielbus, einen Geschicklichkeitsparcours und Musik von Kindern für Kinder. Es richtet sich aber auch explizit an Erwachsene. Denn auch sie können hier Menschen und

Kulturen kennenlernen, über die sie bisher womöglich noch wenig wussten. Und freilich warten einheimische Schmankerl ebenso auf ihre Abnehmer wie feine Spezialitäten aus fremden Ländern. Mit von der Partie sind viele Dachauer Vereine und Initiativen sowie Menschen aus aller Welt, denen Dachau zur neuen Heimat geworden ist. In den vergangenen Jahren bestach das Interkulturelle Familienfest durch seine ungezwungene und lockere Atmosphäre und seine vielen bunten Angebote für Groß und Klein. Der Eintritt ist frei. ■

➔ [Rund um den Ernst-Reuter-Platz](#)

04. BIS 09. JUNI

## Fünfte Dachauer Senioren-Aktiv-Woche

Der Seniorenbeirat der Stadt Dachau veranstaltet heuer zum fünften Mal die Senioren-Aktiv-Woche für alle älteren Bürgerinnen und Bürger.

Alle Veranstaltungen sind kostenlos. Für alle Angebote ist die Teilnehmerzahl begrenzt und deshalb eine Anmeldung nötig. Im Mai erscheint dazu ein Flyer mit weiteren Informationen und Kontaktdaten für die Anmeldung. Die Veranstaltungen im Überblick:

**04.06.: Theater! Theater!** Ein Blick hinter die Kulissen des Theaters am Stadtwald mit Theaterabteilungsleiter Heinz Dietz. **05.06.: Keiner stirbt im Krankenwagen!** Zu Besuch

bei der Rettungswache in Gröbenried. Wachleiterin Maria Praß Cuenca demonstriert, wie ein Rettungseinsatz abläuft.

**06.06.: Es ist ein Kraut gewachsen** – Mit Helga Zimmermann heimische Heilkräuter entdecken (entfällt bei Regen).

**07.06.: Recht so!** Einblick in die Arbeit der Richter am Amtsgericht Dachau (Zugang nur mit Personalausweis). Außerdem Information: Wann bestellt das Gericht einen amtlichen Betreuer?

**08.06.: Wasserkraftwerk Günding** – Stromerzeugung seit 120 Jahren. Betriebsleiter Norbert Liebeck führt durch das historische Kraftwerk.

**09.06.: Windrad in Ezenhausen** – Stromerzeugung seit 5 Jahren. Betreiber Josef Gasteiger informiert vor Ort über die Technologie der Stromerzeugung durch Wind. ■





Der Jugendrat vertritt die Interessen seiner Altersgenossen.

## JUNG UND AKTIV **Der neue Jugendrat**

In seiner Sitzung im März hat der Familien- und Sozialausschuss des Stadtrats den neuen Jugendrat für die Jahre 2018 bis 2020 bestellt.

Der Jugendrat vertritt die Interessen Jugendlicher gegenüber der Stadtverwaltung und dem Stadtrat und kann Stellungnahmen zu allen jugendrelevanten Themen abgeben. Er setzt sich aus Jugendlichen im Alter von 13 bis 20 Jahren zusammen. Auf dem Foto (v. l.): Markus Högg (Abteilungsleiter Integration und Jugend), Luise Krispenz (Jugendreferentin im Stadtrat), Ludwig Gasteiger (Geschäftsführer Kreisjugendring) und die Jugendräte Rhoxane Knoblach, Theodoros Eleftheriadis, Niklas Mitzler, Fabian Handfest, Berkay Kengeroglu, Marco Pascale, Laura Kluß, Steffen Kittelberger, Lamita Tanus und Barbara Gschwendtner. Nicht im Bild: Odysseus Aslanidis, Patricia Hauser, Emilia Viebahn und Evelyn Höchstetter. ■

Foto: Stadt Dachau

Werbung

KURZ VORGESTELLT

## Die Organe der Stadtbau GmbH Dachau

1961 wurde die Stadtbau GmbH Dachau, damals Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH der Stadt Dachau, gegründet. Die Gesellschaft hat drei Organe.



Aufsichtsrat und Geschäftsführung der Stadtbau GmbH (v. l.): Bernhard Sturm, Christa Keimerl, Prof. Dr. Dr. h. c. Günter Heinritz, Helmut Esch, Claus Weber (stellv. Vorsitzender), Christine Unzeitig, Franz Xaver Viereg, August Haas, OB Florian Hartmann (Vorsitzender), Günter Dietz, Horst Ullmann, Geschäftsführer Hendrik Röttgermann, Silvia Kalina und Tilman Bernecker (Leiter Technik).

### 1. Die Gesellschafterversammlung

Es gibt zwei Gesellschafter: Die Stadt Dachau mit 99,98 % der Anteile und die Bürgerspitalstiftung mit 0,02 %. In der Gesellschafterversammlung vertritt OB Florian Hartmann die Stadt und Bürgermeister Kai Kühnel die Bürgerspitalstiftung. Die Gesellschafterversammlung stellt u. a. den Jahresabschluss fest und entlastet Aufsichtsrat und Geschäftsführung. Sie beschließt die Satzung, Satzungsänderungen und fällt Strukturentscheidungen wie Fusion, Umwandlung, Auflösung etc. Sie beschließt zudem die Zusammensetzung des Aufsichtsrats.

### 2. Der Aufsichtsrat

Hier sind entsprechend den Mehrheitsverhältnissen im Stadtrat der Oberbürgermeister und elf Stadträte vertreten (siehe Foto). Der Aufsichtsrat trifft wichtige Entscheidungen. Insbesondere beschließt er über die Baumaßnahmen der Gesellschaft und die Vergaberegeln für den Wohnraum. Außerdem überwacht und unterstützt er die Geschäftsführung.

### 3. Die Geschäftsführung

Die Geschäfte der Gesellschaft leitet Dipl.-Kfm. Hendrik Röttgermann. Er vertritt die Gesellschaft gerichtlich und außergerichtlich, stellt den Jahresabschluss auf und führt die laufenden Geschäfte. ■

Foto: Stadt Dachau

Moritz weiß, dass er cool ist.  
Er braucht dazu keinen Lärm.

BITTE RÜCKSICHT NEHMEN

## Gegen unnötigen Motorenlärm und Geisterradler

Max Mustermann hat ein super Auto. Darauf ist er mächtig stolz. Deswegen zeigt er es gerne her. Und damit auch wirklich alle mitbekommen, dass der Max in seinem Schlitten gleich um die Ecke kommt, jagt er die Drehzahl immer wieder mächtig hoch. Wie der knattert und heult, der Motor. Einfach herrlich. Gleich noch eine Runde und noch eine, weil's so schön ist.



Dann fragt sich Max: Wissen eigentlich alle, dass ich außerdem ein tolles Motorrad habe? Kann sein, dass es einige vergessen haben. Der Winter war ja lang. Zur Sicherheit braust Max nach Hause und wechselt das Gefährt. Auch das Motorrad hört sich super an. Man muss nur ein bisschen am Gasgriff reißen und schon lärmt es wie ein Düsenjet. Und erst die Fehlzündungen. Phantastisch. Das wird die Leute total auf mich aufmerksam machen, freut sich Max. Alle an der Eisdielen werden sagen: „Wow, da kommt der Max! Der ist schon ein toller Hecht!“

Jetzt mal im Ernst, Max. Niemand findet Dich toll, bloß weil Du mit einem Höllenlärm durch Dachaus Straßen kurvst. Das können viele. Im Gegensatz zu Dir machen die das aber nicht, weil es peinlich ist. Und weil sie Rücksicht nehmen auf ihre Mitmenschen. Komm schon Max, auch Du kriegst das hin.

Erika Mustermann hat ein Problem. Sie hat keine Zeit. Ständig pressiert es ihr. Jetzt schon wieder. Schnell auf's Fahrrad und ab auf den Radweg. Dass sie auf der linken Seite radelt, ist ihr egal. Keine Zeit zum Wechseln der Straßenseite. Dass das verboten ist, ist Erika egal. Es eilt. Auch dass sie damit andere Verkehrsteilnehmer gefährdet und es in Dachau wegen Geisterradlern immer wieder zu Unfällen mit Verletzten kommt, ist ihr schnuppe. Der Tatort fängt doch gleich an. Und dass sie sich selbst in Gefahr bringt, daran denkt Erika erst gar nicht. Etwas weiter vorne fährt jemand mit dem Auto langsam aus

der Einfahrt. Dass Erika aus der falschen Richtung angebraust kommt, merkt der Fahrer zu spät. Schon scheppert es. Jetzt hat Erika zwei Probleme: Eines liegt in Gips und das andere in Form eines Anwaltsschreibens auf dem Küchentisch.

Keine Panik, Erika. So weit muss es nicht kommen. Einfach an die Verkehrsregeln halten. Und die lauten auch für Radfahrer ganz klar: Nicht gegen die Fahrtrichtung radeln, außer es ist explizit erlaubt. ■

FAMILIENHILFE

## Welche Leistung steht mir zu?

Elterngeld, Elterngeld Plus, Kindergeld, steuerliche Berücksichtigung der Kinderbetreuungskosten, Ehegattensplitting, Unterhaltsvorschuss, steuerliche Berücksichtigung des Entlastungsbetrags für Alleinerziehende, Pflegeunterstützungsgeld – Leistungen bzw. Erleichterungen für Familien gibt es in Deutschland viele. Aber wann hat man Anspruch darauf? Damit Bürger das möglichst einfach herausfinden können, hat das Bundesfamilienministerium jetzt ein nützliches Infotool entwickelt. Auf [www.infotool-familie.de](http://www.infotool-familie.de) kann man mit ein paar Klicks herausfinden welche Ansprüche man konkret und individuell hat. ■

## Stadtrats- und Ausschusssitzungen

Die folgenden Sitzungen sind öffentlich. Sie können ohne Voranmeldung als Zuhörer dabei sein. Die Tagesordnung finden Sie in der Regel eine Woche vor den Sitzungen auf <https://ris.dachau.de>. Dort können Sie am jeweiligen Sitzungstag ab dem Vormittag auch die Unterlagen zu den öffentlichen Tagesordnungspunkten einsehen. Und nach der Genehmigung in der jeweils darauffolgenden Sitzung können mit einem Klick auf den Bereich Sitzungskalender auch die Beschlüsse vergangener Sitzungen eingesehen werden. Der Werkausschuss tagt im Verwaltungsgebäude der Stadtwerke (Brunngartenstr. 3), alle anderen Gremien im Rathaus.

<b>Stadtrat</b>	Dienstag	15.05.2018	18 Uhr
<b>Bau- und Planungsausschuss</b>	Dienstag	12.06.2018	14.30 Uhr
<b>Haupt- und Finanzausschuss</b>	Mittwoch	13.06.2018	14.30 Uhr
<b>Umwelt- und Verkehrsausschuss</b>	Dienstag	19.06.2018	14.30 Uhr
<b>Familien- und Sozialausschuss</b>	Mittwoch	20.06.2018	14.30 Uhr
<b>Kulturausschuss</b>	Dienstag	26.06.2018	16 Uhr
<b>Stadtrat</b>	Dienstag	26.06.2018	18 Uhr
<b>Werkausschuss</b>	Dienstag	03.07.2018	14.30 Uhr

## Tourismus: Positiver Trend bei Übernachtungen hält an

Auch nach dem Rekordjahr 2016 hält der langjährige positive Trend bei den Übernachtungszahlen in der Stadt Dachau an. Nachdem in 2016 die Übernachtungen in den Dachauer Beherbergungsbetrieben erstmalig die 100.000-Grenze überschritten hatten, legten sie 2017 nochmals um 7,2% zu: Laut Bericht des Bayerischen Landesamtes für Statistik waren 2017 in der Großen Kreisstadt 142.806 Übernachtungen zu verzeichnen, davon entfielen 20% auf Gäste aus dem Ausland.

Die Auslastung der angebotenen Betten betrug 47,7%, womit Dachau über dem bayerischen Durchschnitt liegt. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der

Gäste betrug 2,2 Tage; auch dies ein positiver Trend für Dachau hin zu einer Mehrtagesdestination.

Neben den externen Einflussgrößen der positiven Trends im Bayern- bzw. München-Tourismus spiegeln sich im Ergebnis 2017 auch ortsspezifische Faktoren wider, u.a. die steigende Zahl von Hotels in Dachau und die nachhaltige, konsequente Tourismusarbeit der Stadt, die sich auf gezieltes Onlinemarketing und ausgewählte Messepräsenzen fokussiert.

## Ludwig-Thoma-Haus bis Herbst geschlossen

Aufgrund des Einbaus einer Sprinkleranlage und weiterer Brandschutzmaßnahmen ist das städtische Ludwig-Thoma-Haus bis 31. Oktober 2018 geschlossen.

## Impressum

### Verlegerin und Herausgeberin:

Große Kreisstadt Dachau  
Abt. 1.1 Geschäftsleitung  
Konrad-Adenauer-Str. 2 - 6  
85221 Dachau / Tel. 08131-75-254

### Verantwortlicher für Inhalt und Anzeigenteil:

Florian Göttler  
Große Kreisstadt Dachau  
Konrad-Adenauer-Str. 2 - 6  
85221 Dachau / Tel. 08131-75-318  
Kontakt: [redaktion@dachau-stadtimgespraech.de](mailto:redaktion@dachau-stadtimgespraech.de)

### Redaktion:

Monika Aigner, Florian Göttler, Dr. Markus Müller,  
Tobias Schneider

### Druck:

Druckservice H. Bieringer  
Jupiterstr. 3  
85221 Dachau

### Gestaltung und Satz:

Tausendblauwerk  
Konrad-Adenauer-Str. 22  
85221 Dachau  
[www.tausendblauwerk.de](http://www.tausendblauwerk.de)

Auflage 25.400 Stück

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Montag, 14. Mai.

Die nächste Ausgabe von Stadt im Gespräch erscheint am Donnerstag, 05. Juli.



Dachau? Gefällt mir!  
[www.facebook.com/Dachau.Tourismus](http://www.facebook.com/Dachau.Tourismus)



# Entscheiden ist einfach.



[www.sparkasse-dachau.de](http://www.sparkasse-dachau.de)

**Weil die Sparkasse verantwortungsvoll mit einem Kredit helfen kann.**

## **Sparkassen-Privatkredit.**

Ihren Vertrag schließen Sie mit der S-Kreditpartner GmbH (Prinzregentenstraße 25, 10715 Berlin), einem auf Ratenkredite spezialisierten Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe. Die Sparkasse wurde von der S-Kreditpartner GmbH mit der Beratung und Vermittlung von Kreditverträgen betraut und ist als Vermittler nicht ausschließlich für die S-Kreditpartner GmbH, sondern für mehrere Kreditgeber tätig.

 **Sparkasse  
Dachau**